

ZERTIFIZIERTE FORTBILDUNG

BETRIEBLICHE PFLEGEBERATERIN (IFG)¹ BETRIEBLICHER PFLEGEBERATER (IFG)¹



Beruf, Familie und Pflege miteinander vereinbaren

Immer mehr Beschäftigte müssen sich dieser Herausforderung stellen: Doppelbelastung durch Beruf und häusliche Pflege von Angehörigen. Betriebliche Pflegeberater*innen sind erste Ansprechpersonen im Unternehmen/in der Dienststelle, an die sich betroffene Beschäftigte zu einer ersten kollegialen Beratung wenden können. Der Pflegefall kommt ungeplant, die erste Hilfe soll schnell sein, die Wege dahin kurz. Die Betrieblichen Pflegeberater*innen setzen genau hier an: Sie geben Orientierung in der Vielfalt der verschiedenen Angebote und unterstützen die Betroffenen und ihre Angehörigen bei der Suche nach machbaren Lösungen für ihre persönliche Pflegesituation.

Betriebliche Pflegeberater*innen haben grundlegende Kenntnisse über die neuen Pflegegesetze, die seit 2017 gelten. Sie kennen die Wege zu den notwendigen Pflegeleistungen und Pflegeangeboten und wissen, wie die Finanzierung funktioniert. Sie beraten diskret und vertraulich und unterstützen durch ihre Beratung Arbeitnehmende und das Unternehmen/die Dienststelle, die von einer familienfreundlichen Personalpolitik profitieren: Beschäftigte, die bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt werden, kehren früher aus der Pflegezeit zurück, fehlen seltener, sind weniger stressbelastet und arbeiten motivierter.

Als Bildungswerk der Gewerkschaften in NRW bieten wir in Kooperation mit dem Institut für Gesundheitsförderung IfG die zertifizierte Fortbildung für Arbeitnehmende an, die Kolleg*innen hinsichtlich der Pflege von Angehörigen kompetent beraten möchten.

Zertifizierte Fortbildung

Die Fortbildung umfasst zwei Module zu je zwei Tagen und eine praxisorientierte Abschlussarbeit, die am letzten Tag von den Teilnehmenden vorgestellt wird. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem Zertifikat des Instituts für Gesundheitsförderung (IfG) bescheinigt.

Modul 1:

Grundlagen aktuelle Situation und zukünftige Entwicklung

- ▶ Vereinbarkeit von Beruf und der Pflege Angehöriger
- ▶ Betriebliche Maßnahmen zur Unterstützung
- ▶ Pflege im Überblick: Sozialgesetzbücher und ihre Leistungen
- ▶ Das Hilfesystem im Überblick
- ▶ Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretungen
- ▶ Aufgaben der betrieblichen Pflegeberater*innen
- ▶ Aufgabenstellung Zertifikatsarbeit

Modul 2:

Betriebliche Aufgaben und Unterstützungsangebote, Schweigepflicht und Datenschutz in der betrieblichen Pflegeberatung

- ▶ Pflegezeitgesetz
- ▶ Familienpflegezeitgesetz
- ▶ Kombination von Pflege- und Familienzeitgesetz
- ▶ Schutz und finanzielle Leistungen während der Pflege- und Familienpflegezeit
- ▶ Soziale Absicherung während Pflege- und Familienpflegezeiten
- ▶ Rückkehr aus der Pflege
- ▶ Betriebliche Maßnahmen
- ▶ Schweigepflicht und Datenschutz in der betrieblichen Pflegeberatung

Zertifikatsarbeit:

Vorstellung des eigenen, regionalen und individuellen, betrieblichen Pflegekoffers

¹ Hierbei handelt es sich nicht um eine Weiterbildung zur/zum Pflegeberater*in iSv § 7a SGB XI

Bitte auswählen und ankreuzen:

Fortbildung I, 2019

MODUL 1:

Grundlagen, aktuelle Situation und zukünftige Entwicklung

21. und 22. Februar 2019 | Hamm, Mercure Hotel

Seminarkostenpauschale 450,00 € (USt-frei), zzgl. Unterkunft/
Verpflegung ca. 190,00 € (zzgl. USt)

MODUL 2:

Betriebliche Aufgaben und Unterstützungsangebote

21. und 22. März 2019 | Hamm, Mercure Hotel

Seminarkostenpauschale 450,00 € (USt-frei), zzgl. Unterkunft/
Verpflegung ca. 190,00 € (zzgl. USt)

Fortbildung II, 2019

MODUL 1:

Grundlagen, aktuelle Situation und zukünftige Entwicklung

08. und 09. Mai 2019 | Düsseldorf, InterCity Hotel

Seminarkostenpauschale 495,00 € (USt-frei), zzgl. Unterkunft/
Verpflegung ca. 200,00 € (zzgl. USt)

MODUL 2:

Betriebliche Aufgaben und Unterstützungsangebote

10. und 11. Juli 2019 | Düsseldorf, InterCity Hotel

Seminarkostenpauschale 495,00 € (USt-frei), zzgl. Unterkunft/
Verpflegung ca. 200,00 € (zzgl. USt)

Zielgruppe

Für Mitglieder von betrieblichen Interessenvertretungen, Beschäftigte mit Vertretung von Schwerbehindertenangelegenheiten, Mitarbeiter*innen aus Personalabteilungen oder mit Personalverantwortung ist das beauftragende Unternehmen/die Dienststelle Auftraggeber*in und Kostenträger*in.

Für interessierte Arbeitnehmende ist die Teilnahme ebenfalls möglich. Die jeweiligen Seminarkosten sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind dabei von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Änderungen vorbehalten

Das DGB-Bildungswerk NRW ist zertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4 star

Impressum: Herausgegeben von DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bismarckstr. 77,
40210 Düsseldorf. Verantwortlich: Elke Hülsmann.

Bildnachweis: fotolia © WavebreakmediaMicro

ANMELDUNG

Weitere Informationen bei

Katharina Rischke

DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf

T. 0211 17523-281 F. 0211 17523-197

krischke@dgb-bw-nrw.de

dgb-bildungswerk-nrw.de/pflegerberater

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Betrieb _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Betriebliche Funktion _____

Teilnahme, Freistellung, Kostenübernahme erfolgt nach:

- § 37 (6) BetrVG § 42 (5) LPVG § 46 (6) BPersVG
 § 16 MAVO § 19 (3) MVG § 179 (4) SGB IX
 Sonstige

Ich werde übernachten: ja nein

Ich bin Vegetarier*in: ja nein

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zum Zweck der Bearbeitung der Seminarorganisation durch das DGB-Bildungswerk NRW e.V. elektronisch gespeichert und genutzt werden.

Ich habe die Datenschutzerklärung und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. gelesen und erkläre mich damit einverstanden (zu finden unter <https://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/service>). Ich kann die Einwilligung jederzeit per E-Mail an widerruf@dgb-bw-nrw.de oder per Brief an: DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bereich Datenschutz, Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf widerrufen.

Datum, Unterschrift _____